

Weihnachts-Sonderausgabe der 'Barnedroemer Nachrichten' 2001

© copyright by 'av barnedroem' 2001

Impressum

Herausgeber : BND = Barnedroemer Nachrichten Dienst

Hobbyzucht - Norwegische Waldkatzen av Barnedroem

Chefredaktion : Michael
Redaktion Kitten : Roswitha
Redaktion Genetik : Regina
Grafikdesign : Alexander
Verteilerservice: Nikolaus

Erscheinungsdatum : sporadisch

Bilder eines Jahres

Liebe Freunde der 'Barnedroemer Wa(i)ldkatzen'

Wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende.

Auch wenn der Kontakt zu unseren Abkömmlingen leider nicht bei allen immer sehr eng ist, so sind unsere Gedanken doch stets bei Euch und Euren vierbeinigen Freunden. Wir hoffen, daß sich alle Eure Wünsche und Pläne haben erfüllen lassen und daß Ihr vor allem gesund seid.

Diejenigen von Euch, die unsere Homepage-Aktualisierungen verfolgen konnten oder gar engeren Kontakt hielten, wissen auch über die meisten Geschehnisse, die sich im Verlauf dieses Jahres in unserer Rasselbande zugetragen haben, Bescheid.

<http://www.barnedroem.de>

Es war ein erfolgreiches Jahr, mit vielen Höhen, aber – wie das Leben eben so spielt – leider auch mit Tiefen.

Januar

Das Jahr fängt ruhig an und wir warten schon zu Beginn mit Ungeduld auf Charivari's Kinder. Mit einem liebevollen Weihnachtsengel erst in der vergangenen Heiligen Nacht gezeugt, können wir es kaum erwarten, bis der Nachwuchs da ist. Gemach – Gemach – Michael , Lisa-Mae war ja eben erst zu Besuch !



Ch. Banjo's kleines Nordlicht Lisa-Mae

In der zweiten Januarhälfte ziehen bei uns gleich zwei bezaubernde und verzaubernde Wesen aus einer anderen 'Galaxie' ein: Unsere sehr lange gesuchte 'SCHWARZE SONNE' (Sternchen=Desireé) und eine tolle 'SUPER NOVA' (Blue-Nita). 'STERNCHEN' in einem traumhaft schwarzen 'Kleid' und 'NITA' in einem eleganten 'Kostüm' in sehr intensiven blau-tabby-classic, mit weißen Schuhen. Sie sind die ideale Ergänzung unserer genetischen Palette. Entgegen aller Befürchtungen – Nita ist immerhin bereits eine erwachsene Katze(!) – sind die beiden binnen kürzester Zeit bestens in unsere Katzenkommune integriert. Dafür gebührt auch Dir, liebe Christine, an dieser Stelle nochmal ein ganz besonderer Dank, daß Du uns diese beiden wunderbaren und ausgesprochen charakterfesten Katzen anvertraut hast. Du weißt, daß wir sie immer in Ehren halten werden.



Baltimore's Blue-Nita und Baltimore's Desireé

Unser N-Wurf macht sich zum Monatsende bereit, das Haus zu verlassen, um seinen neuen Wirkungskreis aufzusuchen. Ganz besonders der Weggang von Nikita geht Michael unter die Haut.

Februar

Anfang des Monats, zwei Tage Ausstellung in COBURG. Eine Reise im Chaos. Der Schnee, der sonst in einem ganzen Winter fällt, machte am Samstag und Sonntag die An- und Abfahrt nach COBURG (für uns je 2×185km) für alle Teilnehmer zur Tortour. Doch trotz der widrigen äußeren Bedingungen und allen Verzögerungen: ein Lob dem Süddeutschen Rassekatzen-Verband SDRV für die dennoch gelungene Ausstellung. Auch wir durften mehr als zufrieden sein. Angereist mit unseren drei Youngstern : LEJON, LIKKA und MIKKELINE, haben wir und die Miezen die Ausstellung und Fahrt dennoch bestens überstanden. LEJON war beide Tage nominiert für BiS(=Best in Show) und am Samstag sogar BiS-Halblanghaar-Jungtier/männlich als auch BoB(Best of Best / Halblanghaar=HLH) und Tagessieger Dritter Platz. Unsere LIKKA war ebenfalls beide Tage nominiert f.BiS und am Sonntag sogar BiS als bestes HLH-Jungtier/weiblich. Auch MIKKI hat eine super Bewertung bekommen, doch wenn man mit mehreren Katzen, u.U. sogar beim gleichen Richter antritt, so ist man sich mitunter auch mal selbst im Wege. Für die erste größere Ausstellung in der Jugendklasse konnten wir also absolut zufrieden sein.

Unsere liebste Hexi/Biene(=Europa) hat sich nach ihrer Kastration im vergangenen November hervorragend entwickelt und findet ein tolles zu Hause. Sie hat uns gegen Monatsende schweren Herzens - vermutlich mehr für uns als für Hexi selbst - verlassen. Ihr Töchterchen Mikkeline wird künftig in ihre Fußstapfen treten.



Mikkeline av Barnedroem

Am Monatsende warteten wir auf Charivari's Kinder aus besagter Fremddeckung einer befreundeten Kätzin : LISA-MAE.

Charivari (darf und) schlägt erneut zu und beglückt unsere Fjandi.

März

Anfang des Monats werden Lisa's 'Chari'-Kinder unter schwierigsten Bedingungen geboren und bedürfen aufopfernder Zuwendung, die sie mit absoluter Sicherheit bei unserer Züchterfreundin auch hatten. Bei allen Hilfestellungen bleiben am Ende leider nur drei Kitten übrig. Dafür haben sich die drei Racker jedoch prächtig entwickelt. Liebe Heike, wir fühlen auch heute noch mit Dir und freuen uns aber auch ebenso mit Dir über die schönen Chari×Lisa-Kinder.

Zur Monatsmitte winkt meinem geliebten Chari nach gut 5 ½ Jahren das Messer; schweren Herzens wird Chari kastriert. Fjandi's nächste Kinder sollen sein letzten sein. Da wir mit dem Verbleib von Lejon einen ebenfalls wunderbaren Kater haben, der sich auch ausgezeichnet mit Chari versteht, wollen wir hier nicht auf Konfrontation gehen, sondern Ruhe im Haushalt und zwischen den Miezen haben. Das Risiko mit DREI Katern ist zu groß, zumal die Tiere ja bei uns IM Haushalt und nicht in einem Zwinger sind.



Charivari und Lejon av Barnedroem

Da wegen der MKS-Problematik (Maul- und KlauenSeuche) viele Ausstellungen für April und Mai abgesagt werden, kurzfristig ein Tag Ausstellung mit NITA : am 31.03. hat sie ihren ersten öffentlichen Auftritt. Sie absolviert ihre erste(!) Ausstellung mit Gelassenheit und einer tollen Bewertung. Wäre der Termin der 01. April gewesen, dann hätte so manche(r) Züchter(in), das doch fast als Aprilscherz aufgefaßt.

April

Ende April erwarten wir voll Spannung unseren O-Wurf von Fjandi und Charivari. Doch unsere Fjandi, die nie Probleme beim Werfen hatte, und der Katzengott wollen es anders. Notkaiserschnitt, der leider den Wurf nicht mehr rettet, uns wenigstens aber unsere liebe Fjandi erhält. KEIN O-Wurf ! Fjandi steckt das alles erstaunlich schnell weg, besser als wir selbst. Die Tierärzte haben uns geraten, sie, sowie sie sich völlig regeneriert hat, baldmöglichst wieder zu belegen.

Mai



Lejon - der '(Löwen)Zahn' der Zeit !

Wieder zwei Tage Ausstellung, diesmal am 19. und 20. Mai in WUNSIEDEL beim Royal Cat Club und unter besseren Witterungsbedingungen als die Februar-Ausstellung; mit Norweger-Sonderschau. Wir sind mit fünf Tieren dabei: LEJON, LIKKA, MIKKI, DESIREÉ und NITA. => Nita nom.f.BiS, Mikki nom.f.BiS, Sternchen an beiden Tagen nom.f.BiS und BiS-Jungtier sowie BoB-HLH-Norweger.



Baltimoor's Desireé

Noch am Sonntagabend der Ausstellung – 'endlich wieder daheim' denkt wohl unser frisch gebackener Champion Baltimoor's Blue-Nita - hat Casimir ein Stell-Dich-Ein mit Nita, die ihm gründlich den Hof macht. Und Casimir, galant und zärtlich wie immer, lässt sich nicht lange bitten.

Randnotiz aus den 'barnedroemer-nachrichten' :-))) vom 24.05.2001 :

aus der dpa-zweigstelle : barnedroemer nachrichten dienst erreichte uns folgende dpa-eilmeldung ! bild war dabei !

skandal auf cat show! der blanke rassismus! 'türke zerfetzt norweger'!

wie dpa heute erst meldet kam es am wochenende/samstag auf einer friedlichen nordbayrischen katzenschau fast zu einem skandal ! ein 'türke' rastete aus und fiel 'abessinier' und 'norweger'(züchter) an ; buuuh! offener rassismus! katzenschau am rande des chaos! mehrere verletzte ! bild war dabei!

durch den tosenden beifall für die siegerkatze (eine blaue abessinier !) erschrak ein 'türke' und biss sich durch die reihen - geschickt den vertrauten händen seines pflegers und hegers entziehend, sprang er in hohem bogen, dem kleinen sandmann(12w) zeigend, was ein echter kater ist, auf den winzling und dessen frauchen um umgehend in der halle das weite zu suchen und fegte geschockt durch die halle - allem was sich ihm in den weg stellte, wusste er sich geschickt zu entziehen - bis ihn eine 'norwegerhand' unbemerkt von oben fassen konnte - doch wehe diesen beiden - sie waren beide gleichermaßen entschlossen, ihr vorhaben in die tat umzusetzen - der eine wollte den saal erkunden und womöglich ein schlupfloch finden - der andere genau diesem vorhaben ein schlußstrich zu setzen und dem 'türken' den weg zurück hinter sichere 'gardinen' zu weisen - der eine die besseren argumente - der andere leider die besseren zähne !!! - und doch fand sich der 'türke' schnell und sicher wieder hinter 'gittern' wo er sich glücklicherweise auch recht schnell von seinem 'amoklauf' erholte (der arme, wunderschöne türkisch angora kater!)

- und die moral von der geschicht' : es ziehen und zählen immer nur die besseren argumente und nicht kraft und gewalt -
eines weiss der 'norweger' jedoch auch jetzt schon sicher - ER wird jederzeit wieder zugreifen und dem/den kleinen verängstigten wesen helfen zu können - 'kampfkater' hin oder 'kampfkater' her !!! :-))) :-))) :-)))

die kleine, unter diesen verhältnissen fast unbedeutende notiz am rande :

auffallend ist, dass mehr und mehr norwegerzüchter offenbar dazu übergehen 'britten' einzukreuzen - ziel die norwegische kurzhaar ? die britische waldkatze? die ersten schritte dazu sind offenbar getan - 'mikki' am sonntag nominiert für BiS und 'nita' am samstag als 'britisch kurzhaar' nominiert für BiS und schon ist die erste schwarze norweger - 'sternchen/desireé' am samstag und sonntag rassesieger als 'britisch kurzhaar' , BiS 'britisch kurzhaar' und BoB 'britisch kurzhaar' geworden !!! man darf auf die genetischen besonderheiten der neuen NFO-KH gespannt sein; wilde natur gepaart mit der sanftmut der britten ? kann das gut gehen ? :-))) :-))) :-)))
da mag die szene doch quatschen was sie will !!! oder etwa nicht ?

(Nita und Sternchen waren im Katalog als BKH=BritischKurzHaar aufgelistet)

Nun, den Finger spüre ich noch heute; ... heile, heile, Gäschen, es is' bald wieder gut in hundert Jahren ist alles weg.

Juni

Feststimmung ! Mal (fast) Nichts Kätzisches! Michael durfte sein 50. Wiegenfest feiern und dazu wurde aufgetafelt. Wir haben uns über alle riesig gefreut, die kommen konnten. Leider haben auch wir nur beschränkt Platz, denn wir hätten gerne noch mehr Freunde eingeladen. Auch nochmal Danke für die guten Wünsche und die schönen Geschenke und vor allen für Euer Kommen, das war letztlich doch das größte Geschenk. Leider hat das Wetter nicht ganz so mitgespielt.



Fix und alle ... - die Könige der Couch !

Juli

Anfang Juli nun der große Schock. Trotz stets besten Futters hat Casimir Harnwegsverlegung und in der Folge trotz aller sofortiger ärztlicher Kunst Nierenversagen: am 06.07. müssen wir uns von unserem geliebten Casimir für immer verabschieden.



-- Großer Europa Champion Casimir SAKINA - er hinterläßt eine riesen Lücke --

Liebe Elsbeth, Du hast uns mit Casimir einst Dein bestes Jungtier in gutem Glauben anvertraut. Du kennst seinen Weg und DU weißt am besten wie sehr er uns fehlt, und das nicht nur aus züchterischer Perspektive.

Das Licht am Ende des Tunnels? Am 23.07. kommt nun endlich unser O-Wurf zur Welt: Casimirs letzte Kinder. Nita ist eine super Mutti, bewerkstelligt alles alleine und ohne Probleme. Ohne vermessen sein zu wollen: drei fantastische black-tabby-classic Kitten; ein Mädchen mit weissen Schühchen und zwei Buben, die ihrem Vater fast wie auf's i-Tüpfelchen gleichen. Ist hier wohl ein neuer 'Casimir' geboren worden? Eines steht jedoch gleich fest !

EIN BUBE BLEIBT ! NATÜRLICH ! OSIRIS ? OKKU ?

Fjandi baggert unentwegt Lejon an. Der weiß schnell, was Sache ist und fackelt nicht lange. SIE ist unersättlich, und Lejon - bei bester Kondition, doch bald am Ende - flüchtet sich zu Herrchen. Doch Fjandi hat mehr Interesse am Kater als am Aufnehmen; unsere 'ROLLEX'.



Fjandi vom Hauberg

August

Kaum den einen Schlag einigermaßen geschluckt, der nächste Schock : Auf den Tag genau vier Wochen nach Casimirs Tod, geht unsere liebste Blacky zu ihrem Casimir in den Katzenhimmel. Sie wollte einfach nicht weiter ohne ihn sein. Ihn, der sie - auch nach ihrer Kastration vor Jahren - immer noch liebevoll umsorgte und umschwärmte und den auch sie sehr liebte. Blacky war unsere erste Norwegerin und bis zur letzten Stunde ein ausgesprochen liebevolles und zärtliches, ständig zum Plaudern aufgelegtes Mädels. In ihrem typvollen Ebenbild ihrer liebevollen Enkeltochter Mikkeline wird sie weiterleben und uns, nicht nur so, in Erinnerung bleiben.



-- Internationaler Champion Nordfjord's Black Beauty --

Wer sich an Blacky erinnert, weiss, daß sie sehr barock war. Uns war immer klar, daß sie damit nicht alt werden würde, aber daß es dann doch so schnell kam, war ein gehöriger Schreck. Nun ist unser Liebespaar wieder in Frieden vereint.

Gegen Ende August, ein paar schöne Tage, die uns ablenken: Nachgeholtter Geburtstagsbesuch von Christine ('Mutti' von Nita und Sternchen), Achim und Gianni, dem italienischen Wasserhund. Wir haben uns alle sehr über den Besuch gefreut. Vor allem Lejon und Gianni toben ausgelassen - wie alte Freunde - im Garten; doch Lejon war immer schneller am Federball als Gianni. Die Zeit geht viel zu schnell vorbei.

Unsere Kitten Onni, Okku und Osiris gedeihen prächtig. Eigentlich haben sie ja tiefer gehendere Namen: Da es die letzten Kinder von Casimir sind, der von uns zärtlich Bärchen gerufen wurde, sind die Namen schon fast vorgegeben :



Osiris Björnson av Barkedroem

Osiris = ägyptische Gottheit des Todes und der Wiederauferstehung; in ihm soll Casimir weiterleben, um seine vorzüglichen genetischen und charakterlichen Eigenschaften an nachfolgende Generationen weitergeben zu können;

Björnson = Sohn des Bären; schwedisch

Onni Björnsdottir av Barkedroem

Onni = Glück; finnisch ; Björnsdottir = Tochter des Bären; schwedisch

Okku Björnson av Barkedroem

Okku = Gott der Sami (=Lappen), der in der nordischen Mythologie quasi dem Gott Thor gleichgestellt ist; eine Insel im finnischen Inari-See ist Okku geweiht;

Björnson = Sohn des Bären; schwedisch

September

Nun geht es in die Herbstsaison. Zwei Tage Ausstellung in DONAUSTAUF beim Grand Prix, mit Norweger Sonderschau stehen vor der Tür : LEJON war bester Kater in der Sonderschau und ferner BiV (Best in Variety = Rassesieg); DESIRÉE war am Samstag nominiert und Sonntag BiS-HLH/weibl.; auch LIKKA und MIKKI erreichten, fast wie selbstverständlich, ihre angepeilten Punkte.

Lejon, Likka und Mikki haben zudem ihren Champion-Titel erreicht.

Das war uns auch für die Zucht wichtig; das SOLL nach unseren Vorstellungen erfüllt.



Die beiden Chefinnen - Roswitha und Kitty - sind zufrieden

Onni, Okku und Osiris(bleibt bei uns), haben bereits ihre neuen Partner gefunden. Nun ging es für die drei Süßen in die Impfphase, die bestens überstanden wurde. Seit wir die Impfungen weiter auseinanderziehen sind die Kitten gesundheitlich einfach stabiler. Es sind mitunter doch gewaltige Hämmer, diese Impfungen; aber sie müssen eben sein. Wie auch Menschenkinder Impfreaktionen zeigen können, so kann das bei unseren Miezen gleichermaßen der Fall sein. Und eines ist auch klar; eine auftretende Impfreaktion zeigt medizinisch nur, daß sich das Immunsystem mit dem Aufbau der Antikörper beschäftigt. Der Nachteil der Impftermin-Streckung: der Abgabetermin verschiebt sich doch nach hinten. Aber Ihr wißt ja alle zwischenzeitlich selbst, daß Norweger einfach 'Spätentwickler' sind und ihnen das 'Bei-den-Eltern-Bleiben' auch zusätzlich gut tut.

Oktober

Anfang des Monats, kurzentschlossener Besuch einer Eintagsausstellung im Elsaß, Nähe Mulhouse. Unsere erste Ausstellung in Frankreich. Da Michael die entsprechenden Katzen präventiv mit in den Schwarzwald - quasi auf Katzenurlaub - mitgenommen hatte, war das kein größerer Aufwand. Dachte er ! Dabei war wieder unsere 'September-Mannschaft' :



Likka und Lejon av Barsedroem

LIKKA, LEJON, MIKKI und DESIRÉE. Es war ein abenteuerliches Unterfangen; Ausstellung in Frankreich und dann noch alleine mit 4 Katzen ! Aber es ist alles gut gegangen, und man hat mal eine ganz andere Szene und ein anderes Publikum kennengelernt. Super! Likka und Sternchen, beide BiV und nominiert für BiS; nun hat auch Sternchen ihren Champion-Titel fertig. Mitte Oktober – und alles fiebert schon dem SDRV-Highlight des Jahres – zumindest in unseren Augen – AALEN entgegen; ebenfalls NFO-Sonderschau. Zur gleichen Zeit sind in Süddeutschland drei andere Katzensausstellungen !? Wie wird das wohl werden?

November

AALEN : Samstag, 03.11.2001; 05:00 Abfahrt: Wir reisen mit 8 Tieren an: LEJON, LIKKA, MIKKI, DESIRÉE und NITA, kurz vor Meldeschluß hatten wir uns spontan dazu entschlossen auch noch unseren dann gerade knapp 15Wochen alten O-Wurf mitzunehmen (das o.k. dazu vom Veterinäramt Amberg bekamen wir problemlos). Es war erst der zweite Wurf, mit dem wir eine Ausstellung besuchten. Was soll ich sagen? Wie immer war es eine sehr schöne Ausstellung für Verein, Aussteller und Publikum.

Willkommen Hillu, willkommen Calle! Auch Freunde aus dem hohen Norden waren mit Miezen angereist und hatten nun endlich mal die Gelegenheit, CHEROKEE's Nachkömmlinge (zwei zumindest: Likka und Lejon) in Natura zu sehen: Calle über unseren 'kleinen roten Riesen' LEJON: "Der Kater ist 'geil'. Einfach super!" Nun, ja, das freut einen natürlich, wenn der 'Vater' und Katerbesitzer (unseres L-Wurfes, Cherokee×Kitty) so etwas sagt; zumal er selbst ja nicht nur Züchter sondern auch Richter für HalbLangHaarkatzen(=HLH) ist. Auch Du liebe Elsbeth warst extra zum Anschauen Deiner 'Tochter' Mikkeline (aus der Verpaarung: Fesley = Puschkin×Hexi) per Zug angereist und natürlich auch, um Deine Casimir-Abkömmlinge zu sehen, da es für Dich sonst keine Gelegenheit dazu gab, bevor die Kitten das Haus verlassen. Nun, es waren auch noch eine ganze Reihe anderer schöner und typvoller Norweger anwesend, über 40. Von diesen haben einige gegen unsere verloren, andere - mit unserem Glückwunsch versehen - berechtigt gewonnen. Und wir wissen alle, wie oft es dabei ausgesprochen knapp hergeht. Daher sind wir auch mit dem Ergebnis sehr zufrieden: Lejon BiS-Norweger Kater und am zweiten Tage nom.f.BiS, wie auch Sternchen am Sonntag nom.f.BiS und BiS-HLH/weiblich war. Unser O-Wurf wurde bester Wurf von drei anwesenden Würfen und – wir hatten unseren Osiris auch in der Einzelwertung gemeldet – (BiV=) Rassesieg für Osiris Björnson av Barsedroem; gegen vier erwachsene Konkurrenten – und das hat uns, im Gedenken an Casimir, am meisten gefreut ! Wir denken Osiris ist ein würdiger Nachfolger für Casimir.



Osiris Björnson av Barsedroem

Auch war Osiris nom.f.BiS-Kitten/männlich, hatte dann aber gegen Ilonas schönen Xantus verloren. Ilona, wir haben uns mit Dir gefreut.

Den Abschluß für dieses Halbjahr bildete noch einmal ein eintägiger Ausflug nach Frankreich; ROSENAU, Nähe Basel. In gehabter Manier, wieder das Chaos, war aber diesmal auch für Michael nicht ganz so wild, da nur zwei Katzen dabei waren: DESIREÉ und NITA.

Mit den Ausstellungen in Aalen und Rosenau haben unsere Youngster unser persönlich gestecktes Ziel – bevor sie in der Zucht eingesetzt werden – über unsere eigene Norm hinaus mit LINKS erfüllt. Wir können mehr als nur zufrieden sein. Nun wird zumindest für die meisten eine größere Pause sein. Wann und wo wir uns nächstes Jahr wieder auf Catshows präsentieren werden, ist noch völlig offen.

Gegen Monatsende endlich (aus Sicht der neuen Besitzer) verlassen uns Okku und Onni. Osiris wird den Weg seines allseits beliebten Vaters antreten und – so hoffen wir – ihm eines Tages zur Ehre gereichen. Das hat auch schon sein Erfolg in Aalen gezeigt.

Dezember

Und noch ein Fest ! Nicht schon wieder ein runder Geburtstag, noch nicht. Nein ein Fest, nur für ZWEI. Zwei, die sich viel zu selten sehen und Zeit füreinander haben : Roswitha und Michael. Wir dürfen in Gott vertrauen und – IHM dankend – im Dezember auf 25 glückliche Ehejahre zurückblicken.

Es waren – wie auch dieses Jahr - schöne Tage und weniger schöne, wie immer im Leben. Aber auch die schlimmen Ereignisse im Leben haben etwas Positives. Die Bäume wachsen einem nicht in den Himmel und noch viel wichtiger: mit den selbst gemachten Erfahrungen, auch besonders dieses Jahres, konnten wir anderen betroffenen Züchterfreunden helfen, Schlimmeres zu verhüten.

Warten auf das Christkind ! – Wo ist das Jesulein ?



Kitty=Holly von der Grafschaft

Nein, keine neue Katze, keine Kitten! Die sollen erst, wenn alles glatt geht, zum Jahreswechsel kommen (Lejon×Fjandi). Nein, wir sind glücklich und zufrieden, wenn es unseren Kindern und Miezen gut geht und wenn wir alle gesund sind. Lassen wir uns überraschen, was uns das Neue Jahr bringen wird.

Wieder einen solch bunten N-Wurf wie seinerzeit Janos×Fjandi ?



Euch allen wünschen wir noch eine besinnliche Adventszeit, ein Frohes Weihnachtsfest und von Herzen die Erfüllung Eurer Wünsche und vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg für das Neue Jahr 2002.

Mit einem herzlichen - MEOW -

Eure Barsedroemer

Roswitha Regina Alexander Nikolaus Michael
und die ganze Katzenschar